

08.12.2023

Beton als CO₂-Speicher: Bundesbauministerin Geywitz besucht innovatives Betonfertigteilterunternehmen in Potsdam

Die Bundesbauministerin im Gespräch mit den solid UNIT Mitgliedern BNB und ecoLocked

Berlin/Potsdam. „Klimaneutraler Beton ist möglich!“ Davon konnte sich Bundesbauministerin Klara Geywitz diese Woche auf Einladung von solid UNIT bei ihrem Besuch des innovativen Betonfertigteilterherstellers Beton und Naturstein Babelsberg GmbH (BNB) in Potsdam überzeugen.

BNB Geschäftsführer Manuel Vöge und Dr. Mario Schmitt, CEO des Berliner Start-ups ecoLocked, gaben der Bundesministerin vor Ort spannende Einblicke und erläuterten, wie durch die Beigabe von Biokohle die Herstellung eines klimaneutraleren Betons mit reduziertem CO₂-Fußabdruck ermöglicht wird. Im Anschluss konnte Klara Geywitz selbst aktiv werden und im Testlabor von BNB die nachhaltige Betonrezeptur ansetzen.

„Das Netzwerk solid UNIT zeigt, dass mineralische Baustoffe einen wichtigen Beitrag zur Klimaneutralität leisten können. Sie sind klimaschonender und können besser wiederverwertet werden. Damit haben sie für die Zukunft ein enormes Entwicklungspotential und sind wichtig für die Kreislaufwirtschaft am Bau. Hierbei werden Gebäude auch als Rohstofflager gesehen, deren Primärrohstoffe später wiederverwertet werden können. Wir investieren hier viel in die Forschung, um die Pionierarbeit der Wirtschaft und Forschungseinrichtungen zu stärken“, so das Fazit von Bundesbauministerin Klara Geywitz anlässlich des Unternehmensbesuchs.

An der Werksbesichtigung nahmen neben Bundesministerin Geywitz auch Potsdams Oberbürgermeister Mike Schubert sowie Vertreterinnen und Vertreter von solid UNIT teil.

„Der heutige Termin hat wieder gezeigt, dass wir ohne Innovationen nicht die Klimawende beim Bauen schaffen werden. Dies gilt für die modulare Fertigung genauso wie für die Optimierung von Baustoffen“, betonte solid UNIT Vorstandsvorsitzender Tobias Riffel.

„Wir freuen uns sehr, dass Bundesministerin Klara Geywitz unserer Einladung gefolgt ist. Projekte wie das von BNB und ecoLocked zeigen, was bereits heute in Bezug auf CO₂-Speicherung im Beton möglich ist. Es ist Teil unserer Aufgabe bei solid UNIT, diese Innovationen zu fördern und in die Breite zu tragen“, so Thomas Zawalski, Geschäftsführer von solid UNIT.

„Klimaneutraler Beton ist keine Utopie, sondern heute schon machbar!“, ergänzte Manuel Vöge, Geschäftsführer von BNB.

Weitere Informationen zu solid UNIT unter solid-unit.de.



Bilder: Reinhardt & Sommer

Pressekontakt:

Wiebke Zuschlag, Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: zuschlag@solid-unit.de, Tel. 0621 / 423 01 42, www.solid-unit.de